

Robotron vermittelt seine Erfahrungen dem bezirksgeleiteten Kombinat Präcitronic

Auf der Grundlage des Beschlusses des Sekretariats der Bezirksleitung Dresden der SED zur Verwirklichung der Wirtschaftsstrategie des X. Parteitages im Bezirk erhielt unsere Parteiorganisation im VEB Kombinat Robotron Dresden den Auftrag, die Parteiorganisation im neugebildeten, bezirksgeleiteten VE Kombinat Präcitronic bei der Entwicklung einer qualifizierten politisch-ideologischen, wissenschaftlich-technischen und ökonomischen Arbeit zu unterstützen und dabei unsere jahrelangen Erfahrungen auf das neue Kombinat in geeigneter Form Schritt für Schritt zu übertragen.

Am Anfang stand, angeregt durch die Parteileitung des Stammbetriebes des Kombinates Robotron, eine gemeinsame Beratung der leitenden Funktionäre beider Kombinate. Hier ging es zunächst darum, sich gegenseitig über die politisch-ideologische, organisatorische und ökonomische Lage in den Kombinat zu informieren, sich besser kennenzulernen sowie die Standpunkte und Ansichten des anderen zu den verschiedenen Problemen zu erfahren.

Bei weiteren gemeinsamen Gesprächen wurden die Aufgaben und Probleme herausgearbeitet, vor denen das Kombinat Präcitronic beim Leistungsanstieg steht.

Das Ergebnis der Gespräche bildete die Grundlage für eine Vereinbarung, die von den Parteisekretären, BGL-Vorsitzenden und den Direktoren beider Kombinate unterzeichnet wurde. Sie enthält die Schwerpunkte der Unterstützung und Hilfe durch das Kombinat Robotron gegenüber dem Kombinat Präcitronic.

Bei der Verwirklichung der Vereinbarung konzentriert sich unsere Parteiorganisation in der politischen Führungsarbeit vor allem darauf, den Genossen im Kombinat Präcitronic zu helfen, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt zu beschleunigen. Im besonderen geht es um die konkrete Unterstützung bei der Rationalisierung, bei der Entwicklung und Produktion hochwertiger Konsumgüter (zum Beispiel durch den verstärkten Einsatz der Mikroelektronik) sowie beim Einsatz von Industrierobotern.

Um zu sichern, daß die Maßnahmen der gemeinsam beschlossenen Vereinbarung in möglichst kurzer Zeit durchgesetzt werden, galt es vor allem die Kampfkraft der Parteiorganisationen in den Betrieben des Kombinates Präcitronic weiter zu stärken. Dazu gehörte als erstes die Vermittlung der Erfahrungen in der politischen Führungstätigkeit, zum Beispiel des Rates der Parteisekretäre. Eine solche Erfahrung ist, daß wichtige Fragen der Entwicklung des Kombinates im Rat der Parteisekretäre erörtert und Schlußfolgerungen für die Führungstätigkeit der einzelnen Parteiorganisationen abgeleitet werden. Der Erfahrungsaustausch trug wesentlich dazu bei, daß sich bereits kurze Zeit nach der Bildung des Kombinates auch der Rat der Parteisekretäre konstituierte und seine Arbeit aufnahm.

Ein weiterer Schritt zur Stärkung der Kampfkraft der Parteiorganisationen im Kombinat Präcitronic war die Bildung einer zeitweiligen Parteikommision unter der Leitung des Parteiorganisations des ZK des Kombinates Robotron. Diese Kommission setzt sich aus verantwortlichen Parteifunktionären

Leserdiskussion „Meine Tat für den Frieden“

sten Serie einer Neuentwicklung mit. Die Maschinen sind unter anderem auch für den Export in das nichtsozialistische Wirtschaftsgebiet bestimmt, und sie werden von uns kurzfristig den Forderungen dieses Kundenkreises angepaßt. Das heißt, unsere Werkzeugmaschinen müssen sich in jeder Beziehung den harten Konkurrenzbedingungen auf dem Weltmarkt gewachsen zeigen.

Im Vergleich zum Erzeugnissortiment unseres Betriebes werden wir zum Beispiel bei diesem Erzeugnis den spezifischen Grauguß- und Stahleinsatz reduzieren und auch den Arbeitszeitaufwand bedeutend senken.



Damit leisten wir einen gewichtigen Beitrag zur politischen und ökonomischen Stärkung unserer Republik und zum Ausbau der friedlichen Koexistenz mit kapitalistischen Staaten. Denn das ist meine feste Überzeugung: Wer miteinander Handel treibt, spricht miteinander und ist an gutnachbarlichen Beziehungen interessiert. Das ist gerade in der gegenwärtigen komplizierten Weltlage von besonderem Gewicht.

Dietmar Anker

Konstrukteur und Themenleiter im
Stammbetrieb des VEB
Werkzeugmaschinenkombinat
„7. Oktober“ Berlin